

Lightletter

Ausgabe 1 | 2024

**LICHT.
MULTIFUNKTION.
DESIGN.
FÜR EINE
LEBENSWERTE
STADT.**



Leben fürs Licht – Licht fürs Leben

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bei Hess leben für Licht. Licht ist nicht nur Leben, Licht steht für Lebensqualität und Zuversicht. Und Beides ist uns wichtig.

Gerade in diesen herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wertvoll Licht ist – als Element des Lebens wie auch als Symbol für den Blick nach vorne. Mit unserem breiten Produkt-Portfolio – von der technisch-effizienten bis hin zur smarten, multifunktionalen Leuchte – geben wir hierfür Perspektiven und setzen mit wegweisenden Technologien und modernen Formen ein sichtbares Zeichen für eine positive Zukunftsorientierung.

Und damit sind wir beim zweiten Aspekt unseres Verständnisses für Licht – der Lebensqualität. Leuchten von Hess bringen Lebensqualität an Orte – in Städten und Gemeinden, auf Plätzen, an Straßen und vor Gebäuden. Denn Licht sorgt nicht nur für Orientierung und Sicherheit, sondern beeinflusst auch unsere Wahrnehmung, unsere körperliche Verfassung und Stimmung. Ein Thema, dem wir mit unseren Produkten Rechnung tragen. Zudem beschäftigen wir uns intensiv mit Ökologie und Nachhaltigkeit: So bieten wir neben intelligenten Lichtsteuerungssystemen selbstverständlich auch wärmere Lichtfarben, um für uns Menschen als auch für Tiere und die Natur eine angenehme, lebenswerte Atmosphäre im urbanen Raum zu schaffen.


Dabei binden wir die neuesten Anforderungen mit smarten Lösungen ein: Leuchten von Hess sind auch für ihre Multifunktionalität bekannt, sie bieten zusätzlich intelligente Technologien für Kommunikation, Information, E-Mobilität, Energie und vieles mehr. Über unsere Marke VULKAN runden wir unser Angebot an Sie mit technisch-effizienten Leuchten perfekt ab.


Die Gestaltung des urbanen Raumes ist also stets auch die Gestaltung von Lebensqualität. Was unsere Projekte unterstreichen. Mit Baiersbronn, Zella-Mehlis und Bamberg stellen wir Ihnen wieder drei schöne Referenzen vor. Referenzen, bei denen sich Licht, Leben und Lebensqualität ideal vereinen.


Damit sind wir wieder bei unserer Faszination für Licht. Und seiner Bedeutung für Zuversicht und Leben. Es ist wunderbar, sich durch ein solch einzigartiges Element ausdrücken zu dürfen.

Mit diesem schönen Gedanken möchten wir Sie, Ihre Mitarbeitenden, Ihre Kolleginnen und Kollegen sowie Ihre Familien herzlichst grüßen.

Ihre
Hess GmbH Licht + Form


 Ian Debski
 Geschäftsführer


 ppa. Jürgen Duffner
 Vertriebsleitung DACH


 ppa. Marco Walz
 Leitung Human Resources
 und Marketing / Communications

IMPRESSUM
Herausgeber:
Hess GmbH Licht + Form
Lantwattenstr. 22
D-78050 Villingen-Schwenningen
www.hess.eu

Redaktion:
Marco Walz (V.i.S.d.P.)

Grafik / Layout:
Josua Huonker

Kontakt:
marketing@hess.eu
Tel.: +49 (0) 7721 920-475

Erscheinungsweise:
2 mal jährlich

Druck:
Druckerei LEUTE GmbH



Jetzt reinklicken!
www.hess.eu

FOLGE UNS



Suche nach: „Hess GmbH Licht + Form“

Brücken eröffnen Welten,
Lichter Horizonte.

Oliver W. Schwarzmann, Wirtschaftsdichter

Willkomm-Höft
Welcome Point

INHALT

HESS-NEWS

46

- 46 MADRID 800
- 48 Schauplatz Update
- 54 Zertifizierungen
- 56 POC - Public Outdoor Creations by Hess

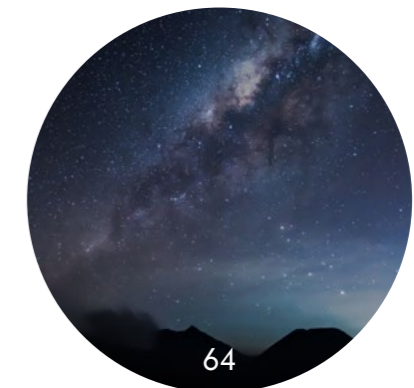


48

GREEN HESS

64

- 64 Erde und Licht - Umweltschutz in der Außenbeleuchtung
- 66 Licht, natürlich gesehen - Nachhaltigkeit und Ökologie in der Außenbeleuchtung
- 68 Intelligente Steuerungssysteme



64

VULKAN-NEWS

70

- 70 Produkt-Neuheiten



70

TITEL

08

- 08 Licht, Multifunktion und Design - für eine lebenswerte Stadt



08

REFERENZPROJEKTE

16

- 16 Marktplatz, Zella-Mehlis (DE)
- 24 Interview mit Dipl.-Ing. (FH) Matthias Eschrich
- 28 Durchgangsstraße, Baiersbronn (DE)
- 36 Interview mit Bürgermeister Michael Ruf
- 40 Wilhelmsplatz, Bamberg (DE)



16

LICHT, MULTIFUNKTION UND DESIGN – FÜR EINE LEBENSWERTE STADT. UND DARÜBER HINAUS.

Unsere Städte werden voller – ebenso wie unsere Ansprüche höher und vielfältiger werden. Die daraus entstehenden Bedürfnisse rücken daher in der Stadtplanung immer weiter in den Fokus. Die Herausforderung: Die vielfältigen Anliegen mit unterschiedlichsten Aspekten in Einklang zu bringen, wie beispielsweise die der Mobilität. Der Natur. Der Berücksichtigung eines etwaigen historischen Erbes, nicht zuletzt unter Einbeziehung von politischen Forderungen und Vorgaben. →

Was macht eine Stadt lebenswert? Wie sieht die Stadt aus, in der man sich wohlfühlt, in der man sich gerne sieht und in welcher alle diese Bedürfnisse wahrgenommen werden?

In der letzten Ausgabe unseres Lightletters haben wir bereits die Bedeutung von Licht thematisiert:

Auszug Lightletter 1/22: Was kann Licht?

Licht wirkt dreifach: visuell, biologisch und emotional. Dabei ist die visuelle Funktion für den Menschen ein zentraler Aspekt – wir benötigen Licht, um zu sehen.

Aber auch die nicht-visuelle Funktion bzw. Wirkung von Licht spielt eine immer bedeutendere Rolle. Dabei spricht man von circadianer Beleuchtung, in der es zum einen um die Beeinflussung der „inneren Uhr“ geht – also um die Stabilisierung des Biorhythmus.

Zum anderen handelt es sich um die emotionale Qualität von Licht, was die Berücksichtigung architektonischer, ästhetischer und wahrnehmungspsychologischer Kriterien meint.

Gezieltes Lichtmanagement kommt einer Inszenierung gleich – Wirkungen, Stimmungen und ganze Erscheinungsbilder werden beeinflusst, zudem Akzente gesetzt und die Wahrnehmung gesteuert.

Dabei ist entscheidend, was in welchem Umfeld unter welchen Bedingungen beleuchtet werden soll. Zudem ist die Frage von Bedeutung, welche Aussagekraft das Licht haben soll – hervorheben, strukturieren, identifizieren, Verbindungen oder Sicherheit schaffen?

Licht ist ein enorm starkes Kommunikationsmittel. Es setzt Zeichen, erzeugt und transportiert Gefühle und Stimmungen (Auszug Ende).



Im urbanen Raum hat die **Beleuchtung** also eine vielschichtige Bedeutung: Sie sorgt für Orientierung und Sicherheit. Zudem dient sie der Inszenierung und Akzentuierung, sorgt für Kommunikation und Identität.

Das ist viel, aber nicht alles: Bei Hess ist Beleuchtung nicht gleich Beleuchtung – also nicht nur Licht.

Beleuchtung verstehen wir als intelligentes Medium für Gestaltung, Interaktion und Versorgung. Hess-Leuchten verwandeln Städte und urbane Räume von heute in die smarten Orte von morgen.

Licht – Multifunktion – Design. Auf diese drei Kernbegriffe stützt sich unser Verständnis einer lebenswerten Stadt. →



Einer der bekanntesten Stadtplaner, der Däne Jan Gehl, stellt die These auf, wonach man eine lebenswerte Stadt insbesondere auch am Maß ihres Umweltbewusstseins erkennt. Dieses Bewusstsein steht in unserer Gesellschaft mehr denn je im Vordergrund.

Zum einen bietet uns die Natur den ultimativen Raum für Ruhe und Erholung. In einer Zeit, in der die „Work-Life-Balance“ nicht mehr nur ein moderner Begriff ist, sondern zunehmend Einzug in Unternehmensphilosophien hält, erfüllen städtische **Grünflächen und Gewässer** wichtige Funktionen als Erholungszonen und erlebbare Natur für den Menschen.

Es sind Orte des Entspannens, des „Erdens“ und Zeitverbringens. Das schlägt sich auch in Stadtplanungskonzepten nieder, die diesen Umstand zunehmend in den Mittelpunkt rücken.

Bestrebungen der Politik für mehr Umweltbewusstsein haben mittlerweile alle Stadtakteure erreicht – ganz unabhängig der Größe einer Kommune. Es gilt, das Bewusstsein für ein umweltfreundliches Verhalten zu schärfen und entsprechende Ziele in die Stadtplanung einzubringen.



Ein weiterer, immer bedeutenderer Punkt – nicht nur für das Umweltbewusstsein – ist die **E-Mobilität**. Laut dem neuesten Electric Vehicle Index von McKinsey (Mai 2022) hat Europa mit einem Anteil von 20 % der verkauften Neufahrzeuge die führende Position am Weltmarkt für Elektroautos übernommen.

Insgesamt hat sich der weltweite Absatz von 2021 zu 2022 verdoppelt. Um mit diesem Anstieg infrastrukturell Schritt zu halten, müssten allein in (Electric Vehicle Index von McKinsey:) Europa etwa 10.000 Ladestationen installiert werden – pro Woche!

Auch hier zeigen multifunktionale Beleuchtungssysteme ihr Können: Sind ein wichtiger Schlüssel für Städte mit Umweltbewusstsein.

Etwa durch Sensoren zur Messung von Emissionen, verknüpft mit intelligenten Steuerungssystemen und Sensoriken oder eben auch als Ladeeinheiten für Elektroautos: Unsere Leuchten – ob von Hess oder Vulkan – können „umweltbewusst“. →

Daneben gibt es noch viele weitere Faktoren, die eine lebenswerte Stadt ausmachen. Und zwar für alle Bewohner. Wir Menschen haben beispielsweise das Bedürfnis nach Sicherheit durch nächtliche Beleuchtung, Insekten hingegen bevorzugen grundsätzlich wenig bis gar kein Licht.

Damit gewinnen – zumindest in besonders sensiblen Bereichen – bedarfsorientierte, intelligente Lichtsteuerungen und sehr warme Lichtfarben, wie unsere neue **Lichtfarbe Amber (1800 K)**, an Bedeutung.

Das Bedürfnis nach ganzheitlichen Beleuchtungskonzepten, die ebenso leistungsstark wie klimafreundlich sind und sich gestalterisch perfekt in jeden Raum integrieren lassen, ist mehr denn je gegeben.

Eine professionelle Lichtplanung und smarte, multifunktionale oder technisch reduzierte, effiziente Leuchten tragen wesentlich zur Lösung der unterschiedlichen Anforderungen und damit zu einer lebenswerten Stadt bei.



In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen einige Projekte vor, bei denen Licht, Multifunktion und Design im Kontext einer lebenswerten Stadt bzw. eines lebenswerten urbanen Raumes eine wichtige Rolle gespielt haben.

Wie im **baden-württembergischen Baiersbrunn**, wo im Rahmen einer umfangreichen Sanierungsmaßnahme eine komplette Neugestaltung der Hauptdurchfahrtsstraße umgesetzt wurde, um die Attraktivität für den Verkehr einerseits und die Aufenthaltsqualität für die Menschen andererseits erheblich zu steigern.



Oder der Markt im **thüringischen Zella-Mehlis** (Bild oben), welcher nach seiner Umgestaltung viele Funktionen erfüllt und somit dem multifunktionalen Anspruch an einen modernen Ort mehr als gerecht wird. Sicherheit, Kommunikation und die Versorgung der E-Mobilität stehen dort im Einklang mit einem einheitlichen Stadtbild. In beiden Projekten fanden zudem entsprechende Grün- und Erholungsflächen genügend Raum.

Auch in der **UNESCO-Welterbestadt Bamberg** (Bild rechts) wurde ein Kreisverkehr besonders beleuchtet. Ebenfalls mit Licht und bestem Design.

Made by Hess. ●



ZELLA-MEHLIS, DEUTSCHLAND

Ein Wohnzimmer für Zella-Mehlis

„Willkommen im Wohnzimmer von Zella-Mehlis“, mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Richard Rossel den neu gestalteten Marktplatz des Mittelzentrums im südlichen Thüringer Wald. Attraktivität, Sicherheit, Zukunftsorientierung – für all das steht heute der Zella-Mehliser Markt. →



Atraktivität, Sicherheit, Zukunftsorientierung – genau diese Attribute wünschten sich die Bürgerinnen und Bürger von Zella-Mehlis, die zu Beginn der Planungsphase des Bauvorhabens „Wochenmarkt am Heinrichsbach“ im Rahmen eines Wettbewerbs nach ihren Ideen und Vorstellungen gefragt wurden.

Neben Parkflächen und Wasserspielen fanden sich auf der Wunschliste ebenso Verkehrsberuhigung und Barrierefreiheit sowie künstlerische Aspekte der Raumgestaltung. Ausgangspunkt: Der graue, in die Jahre gekommene Stadtbereich bedurfte einer umfangreichen Sanierung und Neugestaltung, die von Frühjahr 2017 bis Sommer 2020 umgesetzt wurde.



Der Platz vor dem Umbau.

Foto: Stadt Zella-Mehlis

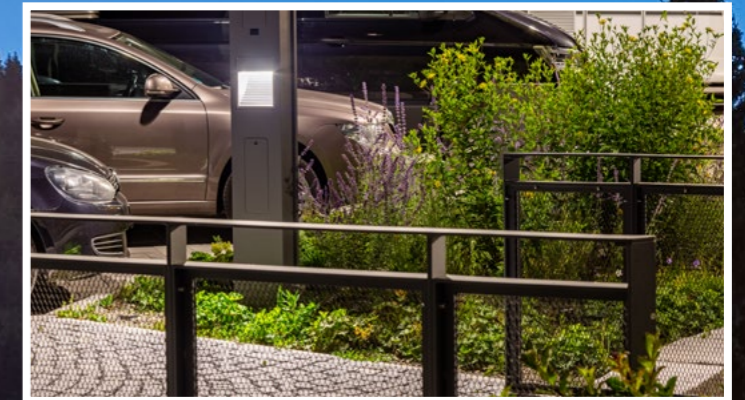
Der Mehliker Markt mit den angrenzenden Platzflächen erfüllt mehrere Funktionen, welche bei der Umsetzung zu berücksichtigen waren. Zum Standort für den Wochenmarkt dient der Bereich auch als innerstädtischer Parkplatz sowie als Veranstaltungs- und Aufenthaltsort. Diese vielseitigen Anforderungen sollten auch in der Beleuchtung berücksichtigt und durch diese mit abgedeckt werden. Normgerechte Beleuchtung, Stromversorgung, WLAN-Accesspoint, Kamera – alle diese Einsatzmöglichkeiten und viele mehr bietet die multifunktionale RENO ELEMENTS von Hess.



Die RENO ELEMENTS mit integriertem Kameramodul – passend in Form und Farbe.

Das Ergebnis: Insgesamt 10 Säulenleuchten mit jeweils 5 m Höhe bereichern den Ort durch ihr klares und puristisches Erscheinungsbild. Das markante Design steigert die Attraktivität des Platzes am Tag und verleiht ihm zusätzlich Charakter.

Die effizienten LED-Module sorgen in der Nacht für Sicherheit, Sichtbarkeit und eine perfekte Ausleuchtung. Zusätzliche Spots vom Typ URBAN, die in einigen Stelen integriert sind, setzen gestalterische Akzente und beleuchten die Fußgängerwege. →



Ein Platz zum Verweilen – am Tag und auch bei Nacht.

Referenzbericht

Die Offenlegung des dort verlaufenden Baches war ebenfalls eines der zentralen Anliegen beim Ideenwettbewerb der Bürgerinnen und Bürger. Große Anglerskulpturen aus Stahl, entworfen von Architekt Hagen Höllering und gefertigt in der Schmiede des Künstlers Dr. Ulrich Barnickel, verleihen dem Ufer nun eine besondere Ausstrahlung und lassen den urbanen Raum zu einem inspirierenden Ort des Verweilens werden.



Referenzbericht

Weitere Bestandteile der Neugestaltung umfassen eine atmosphärische Effektbeleuchtung der Sitzbänke, für die 6 unserer innovativen ACCADIA L300 Bodeneinbaustrahler integriert und ihre asymmetrischen Reflektoren präzise an die Gegebenheiten vor Ort angepasst wurden. →



RENO ELEMENTS Säulenleuchte
www.hess.eu/de/reno-elements



Zur Abrundung des modernen und elegant wirkenden Erscheinungsbildes des neu gestalteten Marktplatzes sowie zum gleichzeitigen Schutz der neu gepflanzten Bäume wurden unsere Baumscheiben des Typs REGULUS und Baumschutzgitter des Typs METOR eingesetzt. In perfekter Kombination mit unseren hochwertigen Abfallbehältern, Modell PUNTO, für die optimale Reinhaltung und Ordnung des Bereichs.

Alles in allem ist in Zella-Mehlis tatsächlich ein Wohnzimmer entstanden – ein moderner, smarter Platz mit hoher Aufenthaltsqualität, der den Wünschen der Bürgerinnen und Bürger ebenso Rechnung trägt wie er das Stadtbild auf beeindruckende Weise veredelt. Das Projekt wurde gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). ●

METOR Baumschutzgitter
www.hess.eu/de/metor



PUNTO Abfallbehälter
www.hess.eu/de/punto



REGULUS Baumscheibe
www.hess.eu/de/regulus



ACCADIA Bodeneinbauleuchte
www.hess.eu/de/accadia-l



PROJEKTINFOS

Bauherr: Stadt Zella-Mehlis

Lichtplanung: Matthias Eschrich, IGS INGENIEURE GmbH & Co. KG Weimar / Büro Zella-Mehlis

Landschaftsarchitekt: Hagen Höllering, Dr. Schmidt Planungsgesellschaft

Künstler: Dr. Ulrich Barnickel

Fotos: Stadt Zella-Mehlis, Peter Baum

Produkte: RENO ELEMENTS Säulenleuchte, PUNTO Abfallbehälter, REGULUS Baumscheibe, METOR Q2 Baumschutzgitter, URBAN65-Spot, ACCADIA L300 Bodeneinbauleuchte

Eine multifunktionale Wohlfühl-Oase

Das Ingenieurbüro IGS INGENIEURE GmbH & Co. KG Weimar / Büro Zella-Mehlis war federführend in der Planung des Beleuchtungskonzeptes des neugestalteten Wochenmarktes am Heinrichsbach. Dipl.-Ing. (FH) Matthias Eschrich hat das Projekt begleitet.



Sehr geehrter Herr Eschrich, die Planung zur Sanierung des Wochenmarktes am Heinrichsbach begann bereits 2017. Schauen wir uns die Bilder des ursprünglichen Zustandes an ist es kaum zu glauben, wie der Platz einmal ausgesehen hat. Welche Ideen lagen der Neugestaltung zu Grunde?

Die Runde der „Stadtkümmerner“ von Zella-Mehlis wollte den Wochenmarkt zu einem gestalterisch hochwertigen Stadtplatz mit universeller Nutzung umgestalten. In erster Linie sollte ein Platz zum Verweilen und Entspannen sowie ein Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen geschaffen werden. Der Ausbau und die Offenlegung des „Heinrichsbachs“ als natürliches Element und zudem Lebensraum für Insekten war hier wesentlicher Aspekt zur Schaffung einer innerstädtischen Grünanlage.



Foto: Stadt Zella-Mehlis

Daneben beinhaltete die Planung eine Platznutzung als Austragungsort besonderer Festivitäten, wie z.B. von Stadtteulfesten, eine mögliche Nutzung für Gewerbetreibende im Rahmen von Märkten und natürlich weiterhin als Parkplatz für KFZ, Wohnmobile, E-Automobile und Bikes.

Und ein weiteres Highlight des Platzes sollten drei Anglerfiguren des Bildhauers Dr. Ulrich Barnickel werden.

Wie wichtig war Ihnen die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt?

Die Miteinbeziehung der Bürgerinnen und Bürger war ein ganz wesentlicher Bestandteil der Projektplanung. Die Stadtverwaltung hat dafür eine gemeinsame Ideensuche für die Neugestaltung organisiert: „Deine Idee für Deine Stadt“. Es wurde im Rahmen eines Auftaktfestes im Sommer 2014 ein großes Fragezeichen direkt am Platz aufgestellt und die Bürgerinnen und Bürger waren aufgerufen, ihre Ideen, Wünsche und Vorschläge dort anzupinnen.

Nach 4 Monaten der Ideensammlung wurden die Vorschläge in einem gemeinsamen Workshop aufgearbeitet und zusammengeführt und dabei wurde deutlich, dass ein breiter Konsens bezüglich der Umgestaltung und der künftigen Funktion des Platzes herrschte. Auf der Grundlage dieser Ideenfindung wurde schließlich das Projekt konzipiert und Mitte 2019 ausgeschrieben.

„Die Miteinbeziehung der Bürgerinnen und Bürger war ein ganz wesentlicher Bestandteil der Projektplanung.“

Hat die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger großen Anklang gefunden und konnten deren Ideen verwirklicht werden?

Sowohl das Auftaktfest als auch der Workshop zur Erarbeitung des Projektkonzeptes erfreuten sich reger Beteiligung.

Am Tag der Städtebauförderung im Mai 2017 wurden noch einmal die Planung vorgestellt sowie Bau- und Stadtbesichtigungen angeboten.

Alle Ideen, die von den Bürgerinnen und Bürgern eingereicht wurde, konnten berücksichtigt werden.

Sie haben sich bei der Gestaltung des Platzes für eine Leuchte mit einer außergewöhnlichen Tagwirkung entschieden – der smarten RENO ELEMENTS. Warum?

Das Ziel der Beleuchtungsplanung bestand darin, neben den bisherigen hochkarätigen Projekten „Bahnhof / Rathausvorplatz / Mehliker Markt“ ein weiteres Highlight für Zella-Mehlis und die nähere Umgebung zu schaffen. Daneben sollten alle Anforderungen für ein modernes und nachhaltiges Smart City Projekt erfüllt werden.



Die Leuchten sollten nach Vorgaben der Stadt neben den anderen städtebaulichen und künstlerischen Elementen einen wichtigen Beitrag zur Wahrnehmung und Aufwertung des Wochenmarktes leisten. Es ging um die moderne Ausstattung des Platzes mit einer Leuchte, die sich durch ihre Form aber auch durch ihre Funktion auszeichnet. →





Welche Anforderungen stellten Sie an die Beleuchtung, d.h. die Nachtwirkung?

Im Fokus standen eine normgerechte Platzbeleuchtung mit lichttechnischer Hervorhebung der Angler und Sitzelemente sowie die Ausleuchtung des über den Platz verlaufenden Verbindungsweges, außerdem die Anstrahlung eines Baumes im Bereich der Platzzufahrt. Wichtig war für das Projekt ebenfalls eine insektenfreundliche Beleuchtung ohne Blendwirkung für angrenzende Gebäude.

Mit ihrer geradlinigen und kantigen Erscheinungsform verkörpert die RENO ELEMENTS ein modernes und auffallendes Leuchten-Design, welches gleichzeitig absolut zeitlos ist. Für einen gemütlichen Platzeindruck während der Abend- und Nachtstunden haben wir uns für die warmweiße Lichtfarbe 3000 K entschieden. Die Nachtabsenkung der Leuchten während der verkehrsarmen Dunkelstunden ermöglicht dabei maßgebliche Energieeinsparungen.

Die RENO ELEMENTS ist eine auf Multifunktionalität ausgerichtete Leuchte. Warum war Ihnen das wichtig und was wurde neben „Licht“ sonst noch verbaut?

Wir wollten definitiv einen smarten Platz. Die RENO ELEMENTS konnte aufgrund ihrer Bauform mit allen für die elektrotechnische Versorgung des Platzes benötigten Elementen ausgestattet werden:

So mit einem WLAN-Modul, zwei Vorrüstungen für einen nachträglichen Einbau von Videokameras, außerdem CEE- und Schuko-Steckdosen mit den dazugehörigen LS- und FI-Schutzschaltern für eine flexible, sichere und leistungsstarke ELT-Versorgung der Händler. Zusätzlich wurde die LED-Einbauleuchte URBAN in die RENO ELEMENTS integriert (siehe Bildreihe unten).

Der Wochenmarkt ist nunmehr ein „smarter“ Platz. Was bedeutet das für Sie?

Alle Beteiligten haben es in gemeinsamer Zusammenarbeit geschafft, ein weiteres einmaliges Bauvorhaben in der Stadt Zella-Mehlis umzusetzen und ein zusätzliches Highlight neben den bisherigen Großprojekten in der Stadt zu platzieren.

Ich persönlich freue mich beim Anblick des Platzes besonders in den Abendstunden darüber, dass es unserem Team gelungen ist, gemeinsam mit der Stadt Zella-Mehlis und den Ausführungsfirmen, einen sinnvollen Beitrag für die Modernisierung der Stadt und die Erhöhung der

„Der Platz ist einerseits eine weitere Wohlfühloase in der Stadt, andererseits kann er vielfältig funktional genutzt werden.“

Lebensqualität zu leisten. Zusätzlich hat unser Ingenieurbüro ein weiteres Referenzobjekt, welches uns zukünftig bei der Akquisition weiterer Smart City Projekte helfen wird.

Wie sind die ersten Erfahrungen und Eindrücke in Bezug auf die Akzeptanz sowie der Nutzung des neuen Platzes?

Der Platz ist einerseits eine weitere Wohlfühloase in der Stadt, andererseits kann er vielfältig funktional genutzt werden. Für die

Bürgerinnen und Bürger ist er nun ein Treffpunkt für Unterhaltung, Erholung, Versorgung und Kinderbetreuung – ein Platz für die Familien!

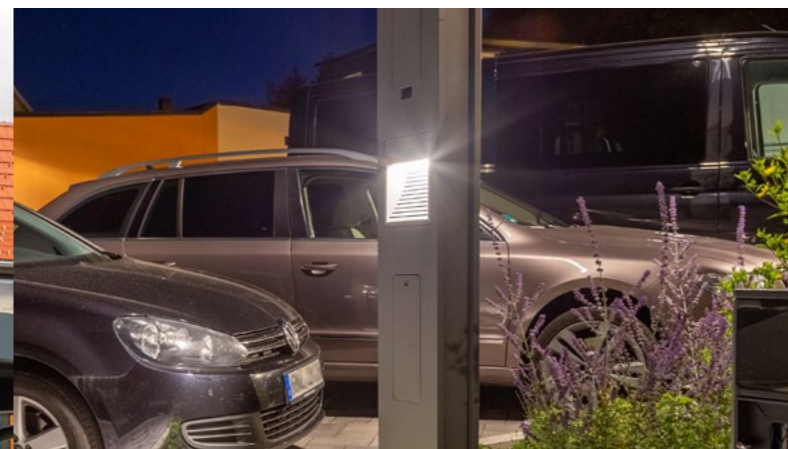
Herr Eschrich, vielen Dank für das Gespräch. ●



Die RENO ELEMENTS... mit Kameramodul ...



... in passender Lackierung ...



... mit zusätzlicher Wegebeleuchtung ...



... mit weiteren Spots zur Akzentuierung.

BAIERSBRONN, DEUTSCHLAND

Gelungene Gestaltung: Von einer einfachen Durchfahrtsstraße zum städtebaulichen Vorzeigeraum

Baiersbronn im Nordschwarzwald – genauer im Landkreis Freudenstadt. Die größte Tourismusgemeinde und der Fläche nach zweitgrößte Gemeinde Baden-Württembergs ist wegen ihrer ausgezeichneten Spitzengastronomie auch als Sterne-Dorf über Landesgrenzen hinweg bekannt. Ein Paradies für Erholungssuchende und Feinschmecker. →

Baiersbronn liegt direkt an der Bundesstraße 462, also gleich neben der berühmten Schwarzwaldhochstraße (B 500) und damit an einer der zentralen Tourismus-Tangenten im international gefragten Feriengebiet.

Daher wurde seitens der Gemeinde und des beauftragten Planers viel Wert darauf gelegt, bei der Neuausrichtung der Baiersbronner Durchgangsstraße trotz des Verkehrsaufkommens eine nachhaltige Passage mit hoher Aufenthaltsqualität hervorzubringen.

„Bei der Umgestaltung der Hauptdurchfahrtsstraße können wir fast von einer revolutionären Idee sprechen, (...) aus einem einfachen, hoch frequentierten Asphaltband wurde ein städtebaulicher Vorzeigeraum geschaffen“, so bewertet Bürgermeister Michael Ruf die erfolgreiche Modifizierung der Freudenstädter Straße in seiner Gemeinde.



Foto: Monika Braun (Schwarzwälder Bote)

Dem Unterdorf von Baiersbronn kommt dabei die Aufgabe des Ankunfts-, Durchfahrts- und Verteilerpunkts zu. Diesen zentralen Funktionen galt es auch optisch gerecht zu werden und so begannen bereits 2015 die Vorbereitungen für die groß angelegte Neugestaltung.

Die Beteiligung der Baiersbronner Bürgerinnen und Bürger war dabei ein wichtiger Faktor. Ihre Ideen und Wünsche sollten einbezogen werden. Schließlich ging es bei der Streckensanierung nicht nur um eine technische Aufwertung, sondern im Fokus stand vor allem eine sichtbare und dauerhafte Steigerung der Attraktivität des Unterdorfes.



Eine Flaniermeile entlang der Straße sollte entstehen und der Fußgängerbereich vor den Geschäften erweitert werden. Gleichzeitig wurden KFZ-Stellplätze eingebettet und deutlich mehr auf „grün“ gesetzt.

Insgesamt sollte der ganze Bereich für Fußgängerinnen und Fußgänger ansprechender und nutzungsintensiver umgesetzt werden. Durch die Integration eines bepflanzten „Mittelstreifens“ in Form von einzelnen grünen Inseln wurden die Fahrbahnen räumlich voneinander getrennt und damit auch die Überquerung der Straße fußgängerfreundlich gestaltet.

Von Bedeutung für die städtebauliche Planung war auch die im Zuge des Hochwasserschutzes vorgenommene Aufweitung des dort verlaufenden Forbachs und damit einhergehend die Schaffung eines vereinfachten Zugangs zu dessen Ufer – eine Einladung zum Verweilen und Entspannen. →



Passend zu diesem neuen Erscheinungsbild sollte auch die Straßenbeleuchtung eigene Glanzpunkte setzen. Der Anspruch war, Leuchten einzusetzen, die in der Lage sind, die neue Freudenstädter Straße nicht nur bei Nacht in ein hervorragendes Licht zu tauchen, sondern die ebenso am Tag mit einem klaren und reduzierten Design die hochwertige Atmosphäre des Außenraums zu unterstreichen vermögen.

Die Wahl fiel auf unsere Mastleuchte VILLAGE 300, die sich perfekt in das neue und harmonisch gestaltete Gemeindebild einfügt – und dabei selbst Akzente setzt. Der zylindrische Leuchtenkopf mit 5 umlaufenden Ringen verfügt über ein LEVO3-LED-Modul mit einer Stärke von 37W bzw. 53W. Darüber hinaus werden die Leuchten via StepDIM auf 50% Leistung gedimmt.

Ein besonderer Wunsch der Gemeinde war es, Masten mit einer verstärkten Wandung zu installieren, welche zusätzlich über Schuko-Steckdosen verfügen – u.a. für die jährliche Weihnachtsbeleuchtung.

Diesen Wunsch haben wir gerne umgesetzt und so sind auch starke Wind- und Schneelasten – selbst bei gleichzeitig eingesetzter Weihnachtsbeleuchtung – kein Problem. →





Neben der Leuchte VILLAGE 300 wurden noch 39 Bodeneinbauleuchten vom Typ RUBY R in RGBW von unserer Schwestergesellschaft Griven installiert – allesamt im bepflanzten Mittelstreifen der Straße.

Diese sorgen für eine äußerst atmosphärische Beleuchtung inklusive einer idealen Inszenierung der Bäume und Bepflanzungen – individuell und abhängig von Jahreszeit und Anlass in den unterschiedlichsten Farbtönen.

So hat sich die Freudenstädter Straße in Baiersbronn zu einem schicken und stimmungsvollen Straßenabschnitt entwickelt, der zugleich auch angenehmer Aufenthaltsraum geworden ist und der Gemeinde einen neuen und unverwechselbaren Charakter verleiht. ●



VILLAGE 300 Mastleuchte
www.hess.eu/de/village300



RUBY R Bodeneinbauleuchte
bit.ly/3psBNoa

PROJEKTINFOS



Bauherr: Gemeinde Baiersbronn
Lichtplanung: Hess GmbH Licht + Form, Planstatt Senner
Landschaftsarchitekt: Planstatt Senner
Fotos: Hess GmbH Licht + Form, Monika Braun (Schwarzwälder Bote)
Produkte: VILLAGE 300, RUBY R



BAIERSBRONN IM SCHWARZWALD

Vom Asphaltband zum Vorzeigeraum

Baiersbronn, die „Wohlfühlgemeinde im Schwarzwald“, hat jüngst seine eher triste Ortsdurchfahrt in einen städtebaulichen Vorzeigeraum verwandelt und damit die Attraktivität und Anziehungskraft weiter gesteigert. Wir sprachen mit Michael Ruf, Bürgermeister der Gemeinde Baiersbronn, über das mehr als gelungene Sanierungsprojekt.

Herr Ruf, Baiersbronn ist sicherlich eine der bekanntesten Tourismusgemeinden Baden-Württembergs. Welche Rolle spielte dies bei der Neugestaltung der Durchgangsstraße?

Eine ganz zentrale Rolle. Die Freudenstädter Straße ist quasi unsere Visitenkarte für ankommende Gäste sowie Menschen, welche unsere Gemeinde nur durchqueren. Hier war die bisherige Straßengestaltung eher trist und wenig ansprechend.

Wie gestaltete sich die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger Ihrer Gemeinde?

Bereits mit Beginn des Sanierungsgebietes gab es einen umfassenden Planungsprozess, in welchem die Bürger stark eingebunden waren. Zu den jeweiligen Realisierungsabschnitten fand dann immer wieder die Öffentlichkeitsbeteiligung über Informationsabende oder Workshops statt.

Während der Bauphase gab es monatlich dann einen Baustellenstammtisch bei welchem der aktuelle Stand vorgestellt wurde.

Wie ließen sich deren Wünsche im Rahmen der Planung verwirklichen?

Es wurde zumindest immer alles versucht, um die Wünsche und Anregungen auch in den Plänen aufzunehmen. Grenzen gab es natürlich da, wo straßen- und verkehrsrechtliche Belange dagegenstanden. Insbesondere mit den Anliegern wurde aber immer ein Kompromiss angestrebt.

Der Umweltschutz ist heute mehr denn je wesentlicher Faktor bei der Neu- bzw. Umgestaltung von Städten und Gemeinden. Wie wichtig war Ihnen der „grüne Gedanke“?

Es war immer unser Ziel das „Grün“ welches im Ort vorhanden ist besser erlebbar zu machen. Durch die Gestaltung des Straßenraumes mit Bäumen und Pflanzen wurde dieser Bereich nun deutlich freundlicher. Eine graue, triste Asphaltwüste ist einer blühenden, bunten Blumenlandschaft gewichen. →



„Es war immer unser Ziel das „Grün“ welches im Ort vorhanden ist besser erlebbar zu machen.“



Welche grundlegenden Ziele lagen dem Beleuchtungskonzept zugrunde?

Ziel war es der Freudenstädter Straße durch ein gelungenes Konzept auch in der Beleuchtung eine überörtliche Bedeutung zu geben. Es sollte auch in der Dämmerung und nachts der besondere Charakter erlebbar bleiben und sein.

Was war für Sie der ausschlaggebende Grund, sich für die Hess-Leuchte VILLAGE 300 zu entscheiden?

Wir waren auf der Suche nach einer Leuchte, welche eine gewisse Eleganz, Modernität und Qualität hat, aber gleichzeitig keine zu urbane Gestaltung aufweist. In der Leuchte VILLAGE 300 ist daher genau das alles vereint, was genau zu Baiersbronn passt.



Die Illuminierung des begrünten Mittelstreifens stellt sicherlich ein (weiteres) Highlight dar. Wie kamen Sie auf diese Idee und wie setzen Sie die Möglichkeit eines Farbwechsels heute ein?

Die Idee dazu bekamen wir auf einer Informationsfahrt mit Teilen des Gemeinderates zur Firma Hess in Villingen. Dort waren wir um uns aus dem großen Angebot der Leuchten eine Auswahl zusammen zu stellen. Damals stießen wir auch auf die Möglichkeit der Bodenstrahler, welche den Gemeinderat und mich sofort begeistert hat. Heute setzen wir je nach Jahreszeit verschiedene Farben und Stimmungen ein.



„Jeden Tag, wenn ich diesen Teil der Straße befahre freue ich mich über das Erscheinungsbild und die Wirkung.“

Welchen Anklang fand das Beleuchtungskonzept bei der Bevölkerung?

Die neue Gestaltung der Straßenbeleuchtung kam sehr gut an. Am Anfang gab es durchaus eine rege Diskussion, welche Farbe für die Mittelinsel ausgewählt werden soll. Aber über Geschmack lässt sich bekanntlich gut streiten.

Welche Bedeutung hat diese bauliche Maßnahme für Sie selbst / wie bewerten Sie diese?

Persönlich freue ich mich, dass ich bei der Planung und Realisierung dieser wichtigen Infrastrukturmaßnahme mit dabei sein durfte. Jeden Tag, wenn ich diesen Teil der Straße befahre freue ich mich über das Erscheinungsbild und die Wirkung.

Was steht bei Ihnen als nächstes großes Projekt an?

Derzeit befinden wir uns noch in den weiteren Projekten im Zuge des Sanierungsgebietes Unterdorf. Gleichzeitig stehen noch zusätzlich die Projekte zur Umsetzung von „TAL X Gartenschau 2025 Freudenstadt & Baiersbronn“ an, welche auch eine weitere Verbesserung der städtebaulichen Situation in Baiersbronn bedeuten.

Herr Ruf, vielen Dank für das Gespräch. ●

BAMBERG, DEUTSCHLAND

Wilhelmsplatz Bamberg: Update für einen wichtigen Knotenpunkt

Zentral gelegen und umsäumt von sehenswerten historischen Gebäuden ist der Wilhelmsplatz in Bamberg ein prägnantes und wichtiges Eingangstor in die Innenstadt. Im Zuge der Umgestaltung des kreisförmigen Platzes im Jahr 2011 kamen bereits Leuchten von Hess zum Einsatz. Nun wurden diese durch neue ersetzt. →





Hingucker nach historischer Vorlage

Vor der damaligen Neugestaltung befand sich der Wilhelmsplatz in einem baulich schlechten Zustand, auch die Verkehrsführung war einseitig angelegt, was der komplexen Verkehrssituation kaum gerecht wurde.

Schließlich legten umfassende Kanalarbeiten in den Jahren 2007 – 2009 die Grundlage für einen generellen Umbau. Das Ziel – Verkehrseffizienz und Stadtattraktivität zu verbinden und zugleich den Platz nach historischem Vorbild zu gestalten, wurde seinerzeit erreicht.



Foto: Stadtplanungsamt Bamberg/ Hajo Dietz_Luftbild Nürnberg



Foto: Stadtplanungsamt Bamberg/ Hajo Dietz_Luftbild Nürnberg

Ringförmige Bündelung der Verkehrswege

So entstand in 2011 ein „Platz der Ringe“. Schalenförmig angelegt mit von innen nach außen aufeinanderfolgenden Kreisen: Die Mittelinsel als zentraler Kern, dann Fahrbahn, anschließend eine Mischverkehrsfläche inklusive Radweg und bogenförmig angeordneten Anliegerparkplätzen, weiter mit Grünstreifen inklusive Bäumen und einem Gehweg entlang der Gebäude.

Neben den optischen Effekten wurde auch durch die Kreisverkehrsführung die Leistungsfähigkeit des bedeutungsvollen Knotenpunktes erhöht sowie dessen Sicherheit. Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer profitieren seither von der durchdachten Anlage. →

Hess-Leuchten bringen die Bedeutung zur Geltung – am Tag und in der Nacht

Die frühere Neugestaltung des gewichtigen Platzes umfasste natürlich auch eine angemessene Ausstattung mit attraktiven Leuchten. Die Wahl fiel damals schon auf Hess. Und von Hess kommt nun auch das Update – mit zwei absoluten Topleuchten: REVARA und RESIDENZA, ein Mix aus Leistungsstärke, reduziertem, stilistischem Design sowie Variantenfülle und Vielseitigkeit.



REVARA
www.hess.eu/de/revara

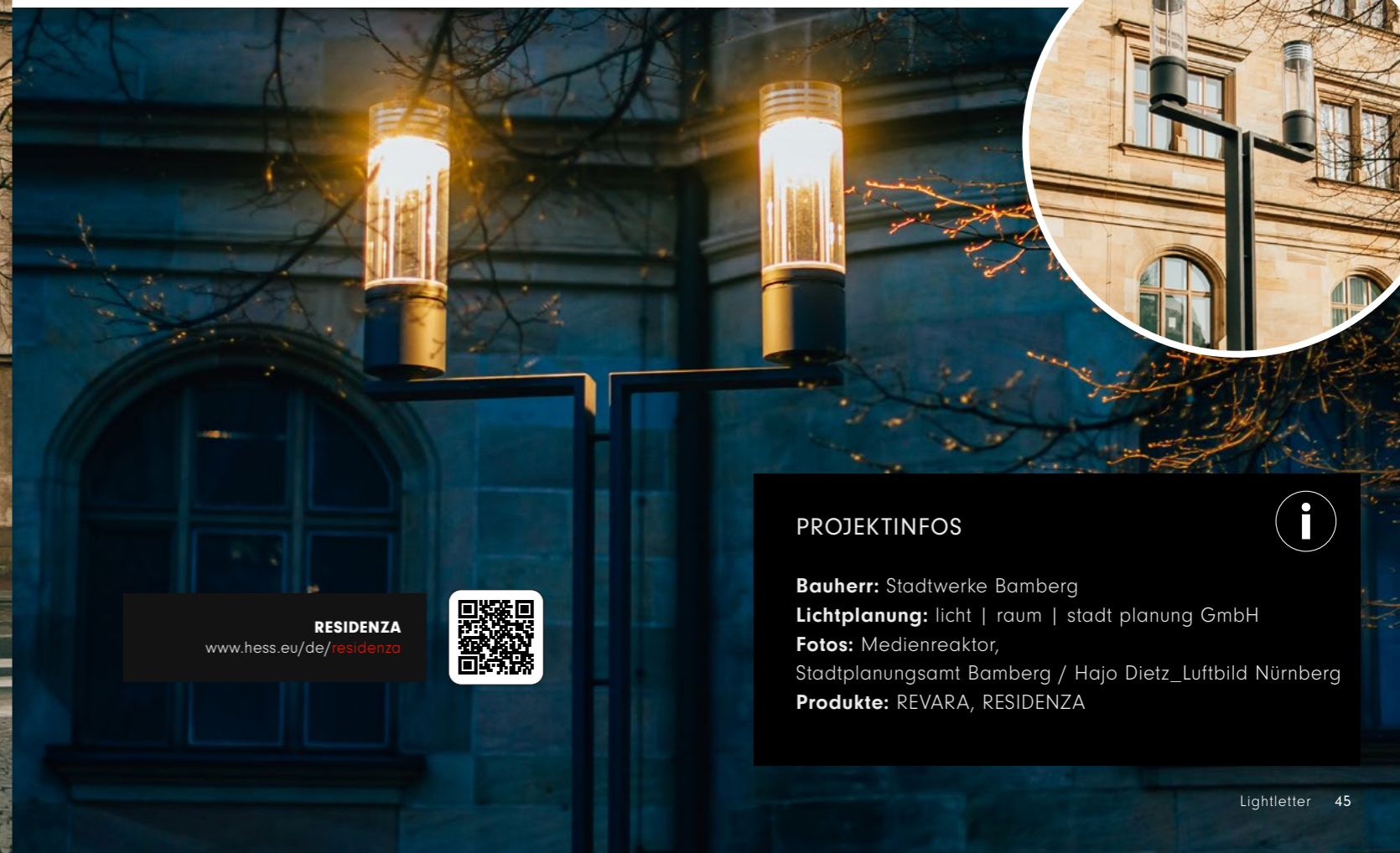
Im Detail: Direkt am Kreisverkehr neu installiert wurden 15 REVARA L 1400 mit Optiken speziell für Hauptverkehrsstraßen – und in der Lichtfarbe 3000 K. Die Leuchten sind allesamt mit CLM (Constant Lumen Output) ausgestattet, d.h. dass die integrierte Elektronik über die Lebensdauer der Leuchte durch Erhöhung der Bestromung den Lichtstrom konstant hält. Darüber hinaus werden die Leuchten via AstroDIM in der Zeit von 22.00 – 05.00 Uhr auf 50 % gedimmt.



Der den Kreisverkehr umgebenden Weg wurde mit 16 RESIDENZA-Leuchtenköpfen auf Doppelausleger neu bestückt. Die LED-Leuchten sind mit einer O8-Optik (rotations-symmetrische Lichtverteilung) ausgestattet und verfügen darüber hinaus ebenfalls über eine CLM-Funktion. Die Lichtfarbe ist auch hier 3000 K. Via der intelligenten AstroDIM-

Steuerung werden die Leuchten in derselben Zeit, d.h auch von 22.00 – 05.00 Uhr, ebenfalls auf 50 % gedimmt.

Also damals wie heute alles rundum gelungen – im wahren Sinne des Wortes. ●



RESIDENZA
www.hess.eu/de/residenza



PROJEKTINFOS

Bauherr: Stadtwerke Bamberg
Lichtplanung: licht | raum | stadt planung GmbH
Fotos: Medienreaktor,
Stadtplanungsamt Bamberg / Hajo Dietz_Luftbild Nürnberg
Produkte: REVARA, RESIDENZA



NEU IN UNSEREM PRODUKTPORTFOLIO

MADRID 800

Eine bereits bekannte Leuchte ist zurück:

Die MADRID 800. Die zeitlose und elegante MADRID ist in dieser Ausführung mit einem Leuchtendach mit einem Durchmesser von 805 mm erhältlich. Der Glaszylinder der Version 800 ist zudem 80 mm höher, sie ergänzt die „kleine Schwester“ MADRID 600 ansonsten mit den bekannten Details und Spezifikationen, die Sie online unter www.hess.eu/de/madrid abrufen können.

MADRID 600

MADRID 800



MADRID
www.hess.eu/de/madrid

VILLINGEN-SCHWENNINGEN, DEUTSCHLAND

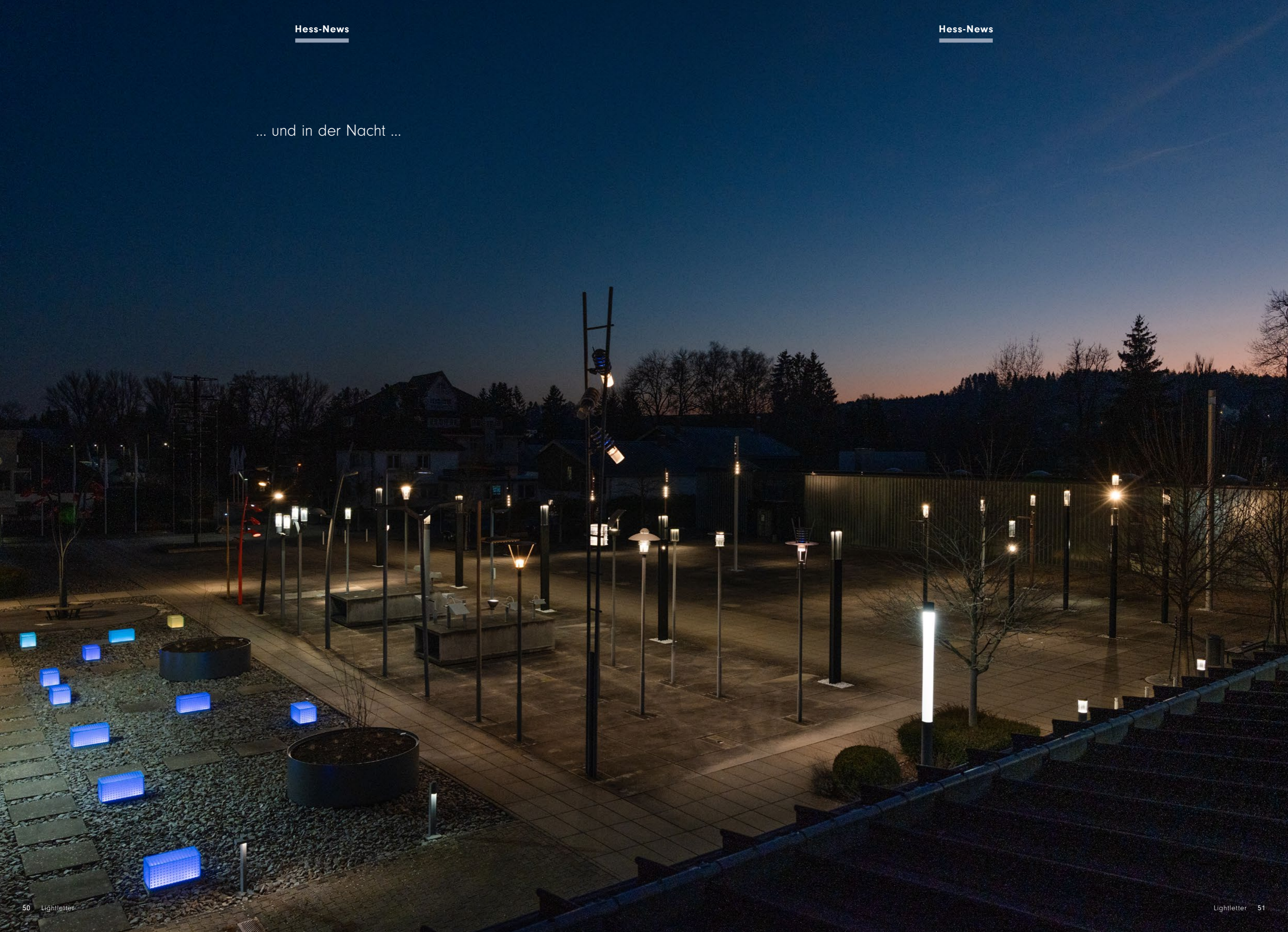
Schauplatz Update

Unseren Schauplatz in Villingen-Schwenningen haben wir nicht nur technisch auf den neuesten Stand gebracht, sondern insbesondere auch mit vielen neuen Highlights versehen. Erleben Sie unseren Schauplatz ...

... am Tag ...



... und in der Nacht ...



... und bietet Ihnen viel Neues zum Erkunden und Staunen, zum Beispiel ...



SHADOW LIGHTS



SHADOW LIGHTS



E-Mobility - CITY ELEMENTS Ladestation



Poller



Mobiliar



REVARA verschiedene Ausführungen



REVARA Detail Ausleger



Vulkan V3224



Vulkan V3051 und V3081

Sie sind herzlich eingeladen! ●

Ständig „up to date“!

Unser Bestreben ist es, immer besser zu werden. Hierzu lassen wir uns, unsere Systeme, unsere Produkte und auch unsere Partner- und Mitgliedschaften wo immer notwendig überprüfen und auch zertifizieren.

Diese Zertifizierungen sind nicht zuletzt Bestätigung und Ansporn zugleich, dem Streben nach Verbesserung und Qualität immer weiter nachzugehen.

Ganz im Sinne der Qualität und damit ganz im Sinne von Ihnen, unseren Kunden. ●



Luminaires for road and street lighting



DEN URBANEN RAUM ERLEBBAR MACHEN!

Public Outdoor Creations by Hess

Mit hochwertigen und modular zusammenstell- und kombinierbaren Außenmöbeln unserer Produktlinie „Public Outdoor Creations by Hess“ stiften Sie Nutzen im urbanen Raum und erwecken diesen zum Leben – ganz nach Ihren Vorstellungen und Wünschen. →



Public Outdoor Creations by Hess
www.hess.eu/de/poc

Städten, Gemeinden und Unternehmen bieten wir mit den Modellreihen „Straight“, „Curved“ und „City2Connect“ ein attraktives Angebot, um ihren Bewohnern, Touristen, Mitarbeitern und Gästen einen Außenraum mit Mehrwert zu gestalten – und damit zu einem „lebendigen Außenraum“, d.h. ein Ort der Begegnung, mit einer hohen Aufenthaltsqualität werden zu lassen.

Sie suchen das Besondere?

Die Produkte sind modular konzipiert und damit beliebig miteinander kombinierbar – ganz nach Ihren Wünschen, Vorstellungen und Anforderungen. So entstehen unzählige Gestaltungsmöglichkeiten, die Ihnen eine maximale Flexibilität und eine hohe Individualität Ihres öffentlichen Raumes bieten. Gestalten Sie Ihren individuellen öffentlichen Raum mit Mehrwert – mit Public Outdoor Creations by Hess!

Wir freuen uns darauf. ●

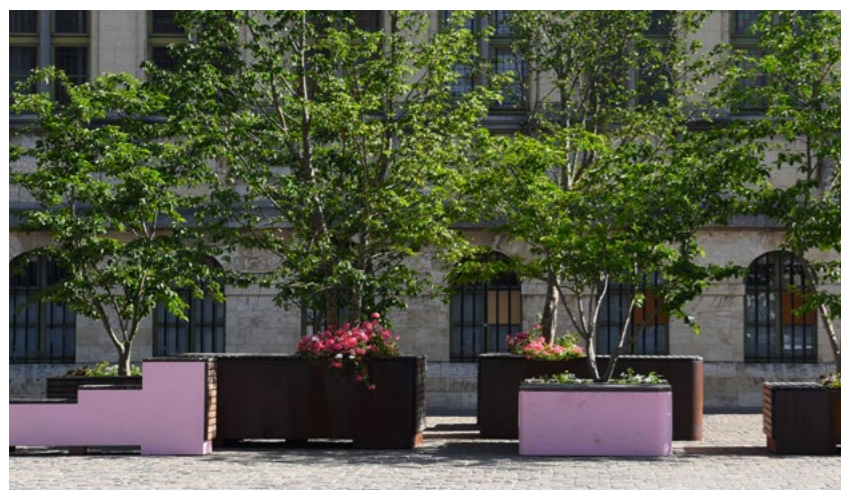
COLLECTION STRAIGHT



COLLECTION CURVED



COLLECTION CITY2CONNECT



Public Outdoor Creations by Hess – Der Katalog



PDF-Download
<https://bit.ly/3lWlvPz>

Referenzprojekt in Mössingen



Referenzprojekt in Merklingen



Erde und Licht – Umweltschutz in der Außenbeleuchtung

Der Schutz unseres Planeten ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Und betrifft auch die Außenbeleuchtung, die Einfluss auf die Natur nimmt. Weshalb wir uns in diesem Bereich intensiv mit Nachhaltigkeit und Ökologie beschäftigen. Den Trend zu wärmeren Lichtfarben beispielsweise haben wir jüngst schon mit der Einführung unserer Lichtfarbe Amber (1800 Kelvin) aufgegriffen.

Doch Umweltschutz in der Außenbeleuchtung geht über das Thema Lichtfarbe hinaus – Stichwort „Lichtverschmutzung“. Dabei handelt es sich – vereinfacht gesagt – um die Aufhellung des Nachthimmels mittels künstlicher Lichtquellen. Das beeinträchtigt Pflanzen, Tiere und nicht zuletzt uns Menschen.

Die Ursachen für diesen Effekt sind vielfältig. Eine Hauptrolle spielen die Konstruktion der Leuchten inklusive der Lichtplanung. Die weit verbreitete Annahme, langwelliges Licht mit weniger Blauanteilen sei die Lösung, greift zu kurz und ist wissenschaftlich bisher nicht eindeutig belegt.

Eine umweltfreundliche Außenbeleuchtung beginnt bereits vorher – und zwar in der Produkt- und Projektplanung.

Die Ziele:

1. Eine maximale Reduzierung von Streulicht nach oben (ULOR = Upper Light Output Ratio),
2. eine Lichtfarbe, exakt abgestimmt auf die jeweilige Beleuchtungssituation, sowie
3. eine an den tatsächlichen Bedarf angepasste Beleuchtungsintensität.

Konstruktionsseitig gibt es verschiedene Wege, einen geringen ULOR zu erzielen. Z.B.: Ein Leuchtdach, verstellbare Leuchtenköpfe, präzise Optiken oder Reflektoren. Auch Abschatter können zum Einsatz kommen, um das Licht präzise dorthin zu lenken, wo es benötigt wird – damit lassen sich unerwünschte „Abstrahleffekte“, also Lichtverschmutzung, vermeiden.

Eine professionelle Lichtplanung sorgt dazu für eine optimale Platzierung der Lichtquellen und deren perfekte Ausrichtung. Zudem ermöglichen intelligente Steuerungs- und Dimmsysteme eine ideale Anpassung der Beleuchtung bzw. ihrer Intensität an den tatsächlichen Bedarf.

Das Spektrum reicht hier von fest definierten Lichtabsenkungsschritten bis hin zu einer sensorgesteuerten Beleuchtung – beides garantiert optimale Ergebnisse.

Fazit: Zukunftsweisend konstruierte Leuchten, eine ausgeklügelte Lichtplanung sowie aktive, intelligente Steuerungs- und Dimmsysteme tragen dazu bei, die Lichtverschmutzung auf ein Minimum zu reduzieren. So schonen wir unsere Welt und – last, but not least – sparen auch bares Geld. Das ist Umweltschutz, der allen nutzt. ●

Licht, natürlich gesehen – Nachhaltigkeit und Ökologie in der Außenbeleuchtung

Umwelt- und Artenschutz sind heute präsenter denn je. Das gilt auch für die Außenbeleuchtung, die als künstliche Lichtquelle Einfluss auf die Natur nimmt. So gibt es derzeit unterschiedliche Bestrebungen, bspw. mit dem Blick auf eine hohe Insektenfreundlichkeit, von kalten auf wärmere Farbtemperaturen – wie z.B. 3000 Kelvin – umzusteigen.

Mit der Einführung von deutlich wärmeren Lichttemperaturen bis hin zu unserer neuen Lichtfarbe Amber mit 1800 K tragen wir dieser Entwicklung schon Rechnung.

Bereits bei 2700 K ist der Blauanteil im Vergleich zu 3000 K deutlich reduziert – bei einer nach wie vor angenehmen Farbwiedergabe, die einen entsprechenden visuellen Komfort bietet. Unser phosphorkonvertiertes Amber liegt in einem hohen, rötlichen Farbspektrum. Blauanteile und ihre Folgen auf Mensch und Umwelt sind dadurch stark minimiert.

Im Gegensatz zur Farbe Real Amber verfügt Amber (1800 K) über eine höhere Effizienz. Zudem ist die spektrale Verteilung durch das Phosphor größer. Effekt: Eine bessere Farbwiedergabe beleuchteter Flächen und Objekte.

Darüber hinaus sorgen unsere hocheffizienten LED-Leuchten, kombiniert mit präzisen Optiken für eine optimale Lichtlenkung, sowie ein breites Angebot an intelligenten Lichtsteuerungs- und Dimmsystemen für eine erhebliche Reduzierung von Lichtimmissionen, der sogenannten „Lichtverschmutzung“.

Auf diese Weise vereinen wir die Anforderungen des Umwelt- und Artenschutzes mit einem zugleich attraktiven Design des Außenraumes!

Wir produzieren am Standort in Villingen-Schwenningen. Entsprechend hoch ist unsere Wertschöpfungstiefe – und entsprechend kurz sind unsere Wege.

Seit 2011 sind wir mit unserem Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert, seit 2015 auch nach EMAS, dem Gütesiegel der Europäischen Union.

Das EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) steht für das weltweit anspruchsvollste System für nachhaltiges Umweltmanagement.

Die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und Verordnungen sind für uns selbstverständlich.

Darüber hinaus durchlaufen wir aufgrund unserer EMAS-Zertifizierung eine jährliche Auditierung, welche in Form einer umfassenden Umweltprüfung stattfindet. Unsere Umwelterklärung ist für jeden zugänglich. Sie wird von einem staatlich beaufsichtigtem, unabhängigen Umweltgutachter validiert.

Die Anforderungen der DIN EN ISO 14001 sind Bestandteil von EMAS, hier können wir ebenfalls ein ISO 14001 Zertifikat vorweisen. Aufgrund unserer EMAS-Zertifizierung erfüllen wir auch die Energieauditpflicht nach dem Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G). ●

Intelligente Steuerungssysteme

Zur bedarfsgerechten Steuerung des Lichts kann die DALVIK an unterschiedlichste Steuerungssysteme von Hess gekoppelt werden. DIMPro beispielsweise ermöglicht eine individuell angepasste Regelung der Lichtstärke. Eine weitere Effizienzsteigerung, von der Sie langfristig profitieren. Ein einfaches und ebenfalls auf Effizienz getrimmtes Wartungskonzept erlaubt den schnellen und einfachen Austausch der LED-Module.



DALI

Das serienmäßig mit einer DALI-Schnittstelle ausgestattete Steuergerät lässt sich einfach in eine DALI-gesteuerte Lichtanlage integrieren.



StepDIM

Die werksseitige Programmierung der Leuchten sieht eine Nachtabsenkung in einer Stufe vor (30, 50 oder 70%). Die Steuerung, die im Vorschaltgerät integriert ist, erfolgt über eine zusätzliche 230-V-Steuerleitung.



AstroDIM

Im stufenlos dimmbaren Bereich von 10 - 100 % kann der Kunde maximal zwei Stufen für die Nachtabsenkung (z.B. 80 % und 40 %) vorgeben. Die Leuchten werden dementsprechend werksseitig eingestellt.

Das Vorschaltgerät mit der Steuerung ermittelt zudem die theoretische Mitternachtszeit. Bei diesem Dimm-System ist keine externe Steuerinfrastruktur notwendig.



DIMPro

Die Steuerung erfolgt über ein Zusatz-Modul, einen Bewegungsmelder und eine Antenne im Leuchtengehäuse sowie über ein externes Master-Modul mit GPS-Ausstattung. Mit dem Master-Modul werden Ort, aber auch Datum und Zeit an andere Leuchten weitergegeben. Anlagedaten können ausgelesen und neue Softwareversionen hochgeladen werden.

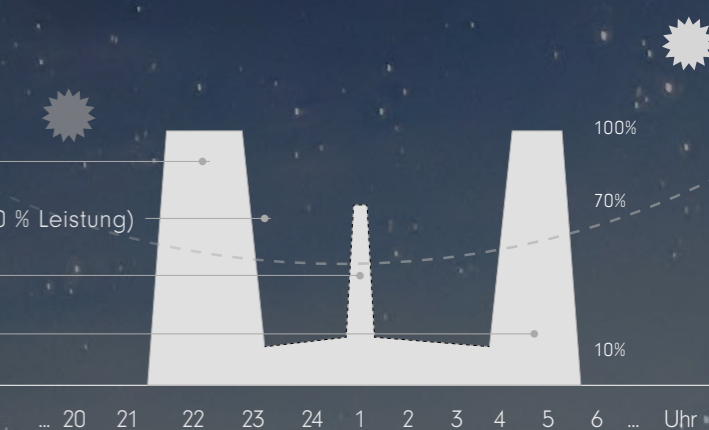
Die LED-Leuchten verfügen über eine Nachtabsenkungsstufe (10 - 100%), darüber hinaus kann die Leistung ereignisorientiert auf ein zweites, frei zu definierendes Niveau angehoben werden, - z.B. wenn ein Auto die Straße passiert. Ein mitgeliefertes Softwarepaket erlaubt dem Anwender die Programmierung vor Ort vorzunehmen. ●

Abends (hohes Verkehrsaufkommen, z.B. 100 % Leistung)

Nachtabsenkung (geringes Verkehrsaufkommen, z.B. ab 23 Uhr auf 10 % Leistung)

Ereignis (z.B. 70 % Leistung, zeitlich begrenzt)

Morgens (hohes Verkehrsaufkommen, z.B. 100 % Leistung)



Neuheiten

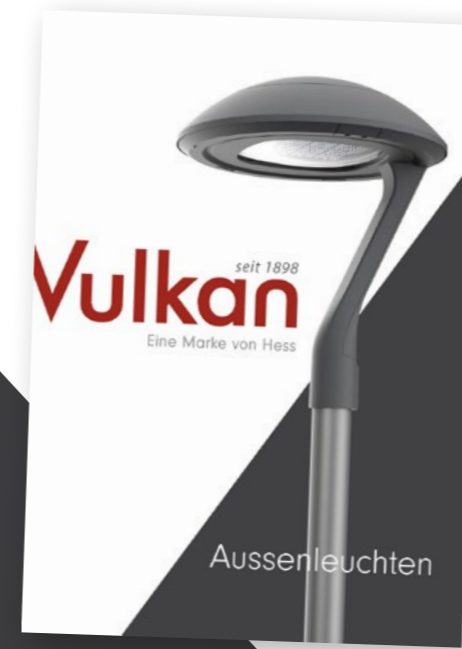
Unsere Marke Vulkan steht für technisch hochwertige und äußerst effiziente Produkte – seit weit mehr als einem Jahrhundert! Mit Vulkan bieten wir Städten, Gemeinden und Energieversorgern technisch hoch entwickelte Produkte, die für eine normgerechte Ausleuchtung von Straßen, Verkehrsknotenpunkten, Parkplätzen, Fußgängerzonen und öffentlichen Anlagen sorgen.

Die Leuchten sind ausgerichtet auf eine hohe technische Funktionalität und eine maximale Energieeffizienz. Beides erreichen wir durch den Einsatz modernster LED-Technik und unserer hohen Kompetenz im Bereich der mechanischen Ausführung. Darüber hinaus orientieren wir uns bei der Entwicklung an den Bedürfnissen unserer Kunden. Abhängig von dem jeweiligen Anwendungsbereich entwickeln wir eine optimal auf die Bedürfnisse angepasste Lichttechnik.

VULKAN – Qualität aus dem Schwarzwald.



V3606



Vulkan – Katalog Update 2023
tinyurl.com/2f9sav68



V9702

Produktfamilie V970X



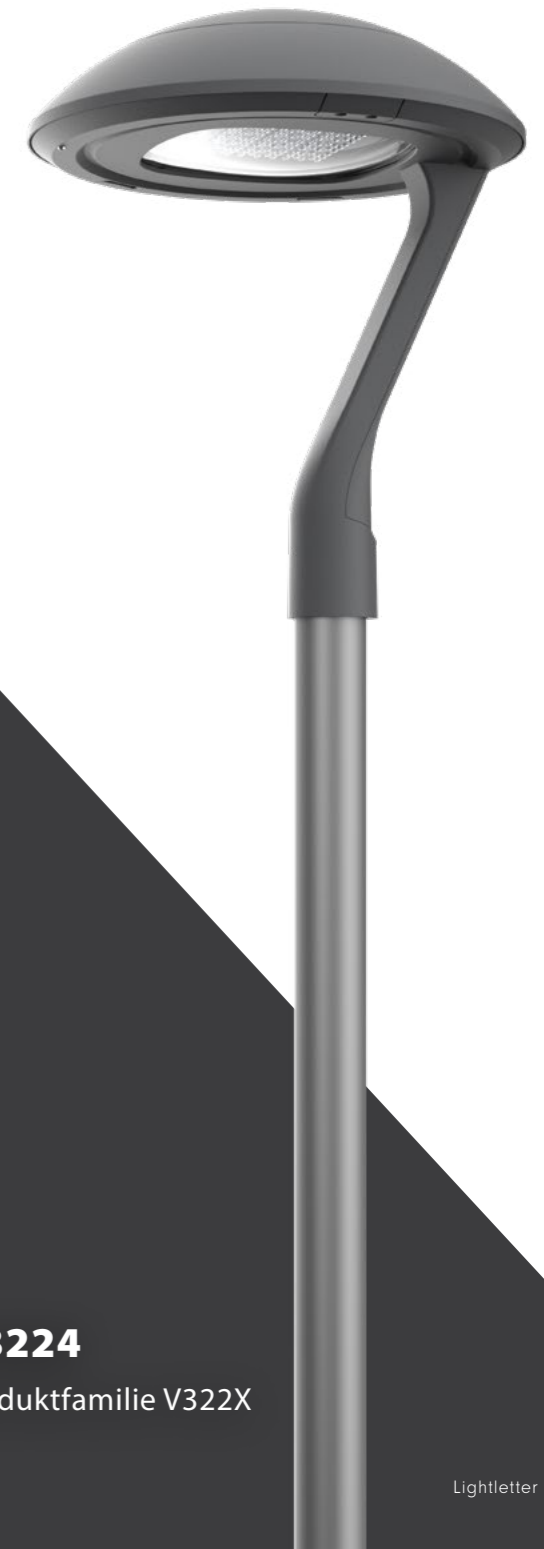
V9802

Produktfamilie V980X



V3210

Produktfamilie V321X



V3224

Produktfamilie V322X

V321X



V3210



V3211



V3212



V3213

Dekorative Leuchtenfamilie in 2 Baugrößen für ganzheitliche Beleuchtungskonzepte

- ✓ Kleine Ausführung mit 4 Halterungsvarianten für eine einheitliche Anmutung über alle Einsatzsituationen
- ✓ Leuchtenfamilie mit dekorativer Designsprache
- ✓ Kompaktes Gehäusedesign für kräfteschonende Montage
- ✓ Einfache Wartung über separat entnehmbaren EVG-Geräteträger



V3211
www.vulkan.eu/de/dekorative-leuchten/v3211

V3211

V322X



V3224



V3224
www.vulkan.eu/de/dekorative-leuchten/v3224



V3220



V3221



V3222



V3223



V3224

Dekorative Leuchtenfamilie in 2 Baugrößen für ganzheitliche Beleuchtungskonzepte

- ✓ Große Ausführung mit 5 Halterungsvarianten für eine einheitliche Anmutung über alle Einsatzsituationen
- ✓ Leuchtenfamilie mit dekorativer Designsprache
- ✓ Kompaktes Gehäusedesign für kräfteschonende Montage
- ✓ Einfache Wartung über separat entnehmbaren EVG-Geräteträger

V970X



V9702



V9701

V9702

V9703

Vielseitiger und schlichter Strahler zur Wand- oder Traversenmontage

- ✓ Strahlerfamilie mit funktioneller Designsprache
- ✓ Drei Baugrößen für eine einheitliche Anmutung über alle Einsatzsituationen
- ✓ Kompaktes Gehäusedesign für kräfteschonende Montage
- ✓ Einfache Wartung über separat entnehmbaren EVG-Geräteträger
- ✓ Montagebügel für Wand- oder Traversenmontage, Schnellverstellung für vereinfachte Winkeljustierung
- ✓ Abgesetztes EVG optional möglich (z.B. Installation im Mastfuß für einfache Wartung)



V970X
www.vulkan.eu/de/scheinwerfer-strahler/v970x

V980X



V9802



V9801

V9802

V9803

Vielseitiger Strahler zur Wand- oder Traversenmontage

- ✓ Strahlerfamilie mit funktioneller Designsprache
- ✓ Drei Baugrößen für eine einheitliche Anmutung über alle Einsatzsituationen
- ✓ Kompaktes Gehäusedesign für kräfteschonende Montage
- ✓ Montagebügel für Wand- oder Traversenmontage, Schnellverstellung für vereinfachte Winkeljustierung
- ✓ Separate LED Driver Box für die EVGs, standardmäßig vom Strahler getrennt für Installation z.B. an der Traverse oder im Mastfuß für einfache Wartung



V980X
www.vulkan.eu/de/scheinwerfer-strahler/v980x

V3606



Moderne Interpretation der klassischen Langfeldleuchte

- ✓ Leuchte im schmalen, klassischen Langfeldleuchten Design
- ✓ Optimal für Masthöhen von 6 m bis 12 m
- ✓ Hochwertiges Aluminiumgehäuse
- ✓ Als An- und Aufsatzleuchte verwendbar
- ✓ Komponenten sind als Ersatzteil liefer- und austauschbar



V3606
www.vulkan.eu/de/strassenleuchten/v3606



V3606

Hess GmbH Licht + Form · Lantwattenstraße 22 · 78050 Villingen-Schwenningen

Vulkan^{seit 1898}
Eine Marke von Hess

Technische Außenleuchten -
Qualität aus dem Schwarzwald

WWW.VULKAN.EU



V3210

V3224

